

Aktiv 2011 für Demokratie und Toleranz

Wettbewerb

Eine lebendige, demokratische Gesellschaft braucht Menschen, die bereit sind, für die Gemeinschaft Verantwortung zu übernehmen. Zivilgesellschaftliches Engagement setzt hier ein Zeichen und ist für unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt unerlässlich.

Seit elf Jahren unterstützt das von der Bundesregierung gegründete Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt (BfDT) zivilgesellschaftliche Aktivitäten, die sich im Bereich der praktischen Demokratie- und Toleranzförderung engagieren. Gerade in den letzten Monaten ist die Bedeutung zivilgesellschaftlichen Engagements national und international in vielfältiger Art und Weise deutlich geworden. Wir möchten auch weiterhin der großen Bandbreite von Einzelpersonen und Gruppen, die sich bunt und vielfältig für Demokratie und Toleranz einsetzen, als Ansprechpartner und aktiver Impulsgeber bestmöglich zur Seite stehen.

Was sind die Ziele des Wettbewerbs?

Mit dem Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ suchen wir vorbildliche und nachahmbare zivilgesellschaftliche Aktivitäten aus dem gesamten Bundesgebiet, die sich aktiv für ein gleichberechtigtes Miteinander und gegen Extremismus, Antisemitismus und Gewalt einsetzen. Erfolgreiche Projekte sollen Schule machen und andere Interessierte motivieren, selbst tätig zu werden. Dabei suchen wir nicht die „einzigartige Aktion“, sondern wollen die Vielfalt der geeigneten Maßnahmen zeigen. In diesem Jahr soll der Blick besonders auf Projekte gelenkt werden, die bewusst Menschen einbeziehen, die noch nicht zivilgesellschaftlich aktiv sind oder deren Willen zum Engagement noch einmal intensiver gefördert wird.

Die besten Projekte werden von unserem Beirat ausgewählt und mit Geldpreisen zwischen 2000 € und 5000 € ausgezeichnet.

Welche Aktivitäten werden gesucht?

Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt; gesucht werden z. B.:

- Projekte, die sich mit allen Formen der inhaltlichen oder organisatorischen Weiterentwicklung von Bündnissen, Initiativen und Gruppen oder Fragen der fachlichen Qualifizierung ihrer Mitglieder beschäftigen und dabei besondere Akzente auf die Verstärkung der Arbeit und die Gewinnung und Einbindung neuer Mitglieder legen.
- Projekte zur Förderung von Integration, insbesondere mit der Ausrichtung der aktiven Beteiligung der Aufnahmegesellschaft z.B. in Patenschaftsprojekten.
- Projekte, die sich gegen den politischen Extremismus sowie gegen antisemitische Vorurteile und rassistische Ideologien wenden.
- Projekte mit dem Ziel, durch die Motivation und Stärkung ehrenamtlichen Engagements den Einstieg in Ausbildung und Beruf zu erleichtern.
- Maßnahmen zur Gewaltprävention und Stärkung von Zivilcourage.
- Aktives Engagement für Bürgerbeteiligung und Partizipation.
- Aktivitäten, die sich konkret mit den Möglichkeiten und Herausforderungen der Zivilgesellschaft durch neue Medien und deren Missbrauch durch Extremisten beschäftigen sowie zivilgesellschaftliches Engagement im Internet fördern.

Wie sehen die Teilnahmebedingungen aus?

Die Aktivitäten sollen hauptsächlich von Ehrenamtlichen getragen werden und sich in der Praxis bewährt haben.

Die Registrierung zur Teilnahme finden Sie online unter: www.buendnis-toleranz.de/aktiv-2011

Bitte verwenden Sie für Ihre Anmeldung ausschließlich das Formblatt und fügen Sie die Projektbeschreibung als Anlage bei oder senden uns diese per Post.

Die eingereichten Materialien können aus Zeit- und Kostengründen nicht zurückgeschickt werden.

Ihre Teilnahme am Wettbewerb setzt das Einverständnis voraus, dass wir über die Projekte berichten dürfen und Sie Ihr Know-how ggf. auf Netzwerktreffen des Bündnisses weitergeben.

Der endgültige Einsendeschluss für die vollständigen Unterlagen ist der **30.09.2011** (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Bündnis für Demokratie und Toleranz

Friedrichstraße 50 · 10117 Berlin · Tel.: 030/25 45 04-466 · Fax: 030/25 45 04-478 · E-Mail: buendnis@bftd.de · www.buendnis-toleranz.de